

# Zyklisches Klopfen aus dem Motorraum

**Beitrag von „donadi“ vom 25. Oktober 2018 um 10:13**

Hallo TF,

ich habe neuerdings folgendes Problem bei meinem V6 TDI 224PS.

Manchmal klopft es im Motorraum. Das Geräusch ist sehr ähnlich dem, welches ein Scheibenwischer macht wenn er die Endanschläge erreicht. Dieses kurze, dumpfe, aber definierte "Klong".

Das Geräusch kommt rund ein mal pro Sekunde solange der Motor läuft. Es lässt sich nicht exakt lokalisieren, ist aber irgendwo an der Motorspritzwand, eher mitte/rechts.

Im Fahrzeug hört man es mit gedämpfter Lautstärke, klingt wie ganz weit weg, außen nicht hörbar, da der Motor lauter ist. Bei offener Motorhaube ist es wieder wahrnehmbar wenn man sich der Position nähert. Ganz exakt konnte ich es aber nicht zuordnen.

Das Geräusch hat keine Abhängigkeit zur Motordrehzahl, Fahrt, Stillstand, Lastzustand. Es verschwindet auch gerne mal wenn man den Motor neu startet und taucht vielleicht erst am nächsten Tag oder auch mal eine Woche später wieder auf. Ein motorneustart behebt es in der Regel, wobei es heute hartnäckig geblieben ist.

Hat jemand eine Idee? Ein Magnetventil oder sowas? Was sitzt in diesem Bereich? Vielleicht hatte jemand auch schon mal genau das.

Vielen Dank!

---

**Beitrag von „coala“ vom 25. Oktober 2018 um 10:30**

Servus Adrian,

ganz anderer Ansatz: Die Dosierpumpe des Zuheizers, wenn dieser bei den sinkenden Temperaturen nun anläuft? Schau mal während des Geräuschs unters Fahrzeug, in etwa auf Höhe des Fahrersitzes mündet ein kleines Röhrchen am Unterboden, das ist das Abgasrohr des Zuheizers. Im Betrieb treten dort hör- und spürbar heiße Abgase aus, die Kraftstoff-Dosierpumpe täte von der Frequenz in etwa passen.

Grüße  
Robert

---

## Beitrag von „donadi“ vom 25. Oktober 2018 um 11:17

Hallo Robert,

die Dosierpumpe der Standheizung/Zuheizer ist es nicht. Die klingt auch etwas anders, ist im Innenraum präsenter und eher ein klicken in der Fahrzeugmitte.

Mein neues Geräusch ist dumpfer und weiter vorne. Im Fahrzeug sitzend könnte man meinen es ist irgendwo hinter dem Beifahrerairbag. Richtung Motorsteuergerät.

Bei Motorhaube offen klingt es eher aus dem Raum zwischen Turbo und Motorsteuergerät. Leider zu diffus um eine genaue Richtung zu bestimmen.

Eine reine Raterunde mit möglichen Bauteilen hilft ja auch schon, dann kann ich die alle durchgehen.

---

## Beitrag von „donadi“ vom 11. Juni 2019 um 10:36

### [Zitat von donadi](#)

....Das Geräusch ist sehr ähnlich dem, welcher ein Scheibenwischer macht wenn er die Endanschläge erreicht. ...

Ja, ich sollte mehr auf mich selbst vertrauen 😊

Genau der Scheibenwischer ist es. Ich hatte jetzt letztens das Glück das Fahrzeug abzustellen und gleich danach den Zündschlüssel wieder auf "II" zu drehen. Und das Geräusch war immer noch da. Somit war schlagartig alles, was mit dem Motor zu tun hat, erledigt. Durch kurzes Handauflegen auf den Wischerarm konnte ich spüren, wie der Wischermotor versucht die Scheibenwischer in ihre Endlage zu bekommen.

Jetzt muss ich nur noch rausfinden, was das eigentliche Problem ist, denn die Ruheposition erreichen die Wischer wenn ich den Motor abstelle. Die Wischer sind eigentlich auch immer in der Ruheposition, außer wenn sie im Einsatz sind. Da fahren diese nur bis zu einer Position knapp 20mm über der Ruheposition. Wenn es dann länger trocken ist auf der Scheibe, werden die Wischer irgendwann wieder in die endgültige Ruhelage gefahren. Und genau da hängt bei

mir etwas und verursacht dieses Klopfen. Schalte ich jedoch den Motor aus, rutschen die Wischer doch in die Endlage - also rein mechanisch ist es offenbar möglich.

Ich habe allerdings das Glück, einen Entwicklungsingenieur bei Valeo Wischersysteme zu kennen. Sobald ich eine Lösung oder eine plausible Erklärung habe, melde ich mich wieder.

---

### **Beitrag von „coala“ vom 11. Juni 2019 um 10:54**

Servus Adrian,

dass die Wischer im Betrieb nicht so weit nach unten fahren wie beim Abstellen der Zündung, das ist normal. Ich weiß jetzt nicht mehr, ob die relativ frühen Modelle diese Funktion auch schon hatten, aber die leicht variierenden Ruhepositionen haben den Zweck, die Gummilippen der Wischerblätter abwechselnd in der Abwärts- oder Aufwärtsbewegung auf der Scheibe "abzulegen". Das optimiert die Lebensdauer, da bleibende Verformungen der Wischlippen besser vermieden werden.

Erkennen kannst du das, wenn du beim Anfahren der Ruheposition mal genau hinschaust, ob sich Wischerarme fallweise (nicht immer eben) wieder ein kleines Stück nach oben bewegen.

Grüße  
Robert